

**In Wohnungen kommen – in Wohnungen bleiben  
Neuausrichtung der Unterstützung, Begleitung  
und Nachsorge von wohnungslosen Haushalten**

**Zuschuss für das Haushaltsjahr 2015 an den  
Internationalen Bund (IB) Freier Träger der  
Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.  
Wohnungslosenhilfe Bayern für die Betreuung im  
Beherbergungsbetrieb in der  
Wilhelmine-Reichard-Straße 20 und den  
Katholischen Männerfürsorgeverein München e.V.  
für die Betreuung in den Beherbergungsbetrieben  
Kistlerhofstraße 92 und Joseph-Wild-Straße 2**

**Zusätzlicher Stellenbedarf für die Aufgaben nach  
SGB VIII (Kinderschutz) und in der  
Wirtschaftlichen Jugendhilfe (WJH) in den  
zuständigen Sozialbürgerhäusern**

**Ausweitung des  
Mehrjahresinvestitionsprogramms 2014 - 2018**

Produkt 4.1.4 Akute Wohnungslosigkeit

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 02326**

**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 25.03.2015**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag und Antrag der Referentin**

wie in der Sitzung des Sozialausschusses vom 12.03.2015.

Der Ausschuss hat die Annahme des Antrages in folgender Fassung empfohlen:

1. Die Trägerschaft für die Betreuung im Beherbergungsbetrieb in der Kistlerhofstraße 92 und in der Joseph-Wild-Straße 2 wird an den Katholischen Männerfürsorgeverein München e.V. direkt vergeben. Die Trägerschaft für die Betreuung im Beherbergungsbetrieb in der Wilhelmine-Reichard-Straße 20 wird an den Internationalen Bund, Wohnungslosenhilfe Bayern direkt vergeben.

2. Der Gewährung eines Zuschusses an den Katholischen Männerfürsorgeverein München e.V. für die Betreuung im Beherbergungsbetrieb Kistlerhofstraße wird zugestimmt. Im Jahr 2015 (ab 01.04.2015) ergibt sich ein Zuschussbedarf von maximal 255.179,-- €, im Jahr 2016 von maximal 341.120,-- € und im Jahr 2017 von maximal 347.942,-- €. Die Finanzierung erfolgt aus den in der Vollversammlung am 09.04.2014 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 14141) bereits beschlossenen zusätzlichen Produktkostenbudgets des Produkts 60.4.1.4.5 (IA 603900112;FIPO 4700.700.0000.3) in Höhe von maximal 2.750.688 Euro. Zusätzliche Budgetmittel werden nicht benötigt.
3. Der Gewährung eines Zuschusses an den Katholischen Männerfürsorgeverein München e. V. für die Betreuung im Beherbergungsbetrieb Joseph-Wild-Straße wird zugestimmt. Im Jahr 2015 (ab 01.04.2015) ergibt sich ein Zuschussbedarf von maximal 440.286,-- €, im Jahr 2016 von maximal 590.329,-- € und im Jahr 2017 von maximal 602.135,-- €. Die Finanzierung erfolgt aus den in der Vollversammlung am 09.04.2014 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 14141) bereits beschlossenen zusätzlichen Produktkostenbudgets des Produkts 60.4.1.4.5 (IA 603900112;FIPO 4700.700.0000.3) in Höhe von maximal 2.750.688 Euro. Zusätzliche Budgetmittel werden nicht benötigt.
4. Der Gewährung eines Zuschusses an den Internationalen Bund – Wohnungslosenhilfe Bayern für die Betreuung im Beherbergungsbetrieb Wilhelmine-Reichard-Straße wird zugestimmt. Im Jahr 2015 (ab 01.04.2015) ergibt sich ein Zuschussbedarf von maximal 425.546,-- € im Jahr 2016 von maximal 573.957,-- € und im Jahr 2017 von maximal 585.436,-- €. Die Finanzierung erfolgt aus den in der Vollversammlung vom 09.04.2014 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 14141) bereits beschlossenen zusätzlichen Produktkostenbudgets des Produkts 60.4.1.4.5 (IA 603900112;FIPO 4700.700.0000.3) in Höhe von maximal 2.750.688,-- €. Zusätzliche Budgetmittel werden nicht benötigt.
5. Der Finanzierung der einmaligen Investitionskosten in Höhe von 30.000,-- € (Finanzposition 4350.988.7610.X) für die Kistlerhofstraße, in Höhe von 48.500,-- € (Finanzposition 4350.988.7620.X) für die Joseph-Wild-Straße und in Höhe von 51.000,-- € (Finanzposition 4350.988.7630.X) für die Wilhelmine-Reichard-Straße aus dem allgemeinen Finanzmittelbestand wird zugestimmt. Das Sozialreferat wird beauftragt, die in 2015 erforderlichen einmaligen zahlungswirksamen Mittel in Höhe von maximal insgesamt 129.500,-- € im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanaufstellung aufzunehmen.

## 6. Das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2014 – 2018 wird wie folgt ausgeweitet:

**MIP neu:**

Investitionsliste 1, Unterabschnitt 4350, Maßnahmennummern 7610,  
 Unterkunft Kistlerhofstraße 92, Ersteinrichtungskosten für Betreuung,  
 Investitionskostenzuschuss an den Katholischen Männerfürsorgeverein München e.V.

4350. 7610	Gesamtkosten in Tausend	Finanzierung bis 2013	Summe 2014 – 2018	2014	2015	2016	2017	2018
Z(988)	30	0	30	0	30	0	0	0
<b>Summe</b>	30	0	30	0	30	0	0	0

**MIP neu:**

Investitionsliste 1, Unterabschnitt 4350, Maßnahmennummern 7620  
 Unterkunft Joseph-Wild-Str. 2, Ersteinrichtungskosten für Betreuung,  
 Investitionskostenzuschuss an den Katholischen Männerfürsorgeverein München e.V.

4350. 7620	Gesamtkosten in Tausend	Finanzierung bis 2013	Summe 2014 – 2018	2014	2015	2016	2017	2018
Z(988)	49	0	49	0	49	0	0	0
<b>Summe</b>	49	0	49	0	49	0	0	0

**MIP neu:**

Investitionsliste 1, Unterabschnitt 4350, Maßnahmennummern 7630,  
 Unterkunft Wilhelmine-Reichard-Str. 20, Ersteinrichtungskosten für Betreuung,  
 Investitionskostenzuschuss an den Internationalen Bund e.V. IB-Wohnungslosenhilfe  
 Bayern

4350. 7630	Gesamtkosten in Tausend	Finanzierung bis 2013	Summe 2014 – 2018	2014	2015	2016	2017	2018
Z(988)	51	0	51	0	51	0	0	0
<b>Summe</b>	51	0	51	0	51	0	0	0

**7. Personalkosten**

~~Das Sozialreferat wird beauftragt, die Einrichtung der 3,02 VZÄ-Stellen in den Sozialbürgerhäusern sowie die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.~~

~~Das Sozialreferat wird beauftragt, die einmaligen erforderlichen Haushaltsmittel entsprechend der tatsächlichen Besetzung der Stellen im Rahmen des 2.- Nachtragshaushalts 2015 bzw. die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe~~

~~von bis zu max. 209.562,— € im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsverfahrens 2016 ff im Bereich der Sozialbürgerhäuser, Kostenstellenbereich SO204, Unterabschnitt 4001, Produkt 60 4.1.4, Akute Wohnungslosigkeit zusätzlich anzumelden.~~

~~Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung der Stelle mit einer Beamtin bzw. einem Beamten durch die Einbeziehung der erforderlichen Pensions- und Beihilferückstellungen ein zusätzlicher Personalaufwand (50 % des Jahresmittelbetrags).~~

#### **~~8. Sachkosten~~**

~~Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Jahr 2015 einmalig erforderlichen zahlungswirksamen Haushaltsmittel für die Arbeitsplatzkosten für die Sozialbürgerhäuser in Höhe von maximal 8.969,— € im Rahmen des 2. Nachtragshaushalts 2015 bereitstellen zu lassen und die dauerhaften Kosten für die Jahre 2016 ff. i.H.v. 2.416,— € in voller Höhe im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsverfahrens 2016 budget erhöhend zusätzlich anzumelden (Finanzpositionen 4001.935.9330.0 und 4001.650.0000.3).~~

9. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **II. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober/Bürgermeister/in

Brigitte Meier  
Berufsm. Stadträtin

## **III. Abdruck von I. mit II.**

über den Stenographischen Sitzungsdienst  
**an das Direktorium – Dokumentationsstelle**  
**an die Stadtkämmerei**

**an die Stadtkämmerei, HA II/11**

**an die Stadtkämmerei, HA II/12**

**an das Revisionsamt**

z. K.

**IV. Wv. Sozialreferat**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das Sozialreferat, S-III-M**

**An das Personal- und Organisationsreferat**

**An die Frauengleichstellungsstelle**

**An das Sozialreferat, S-Z-F (2 x)**

**An das Sozialreferat, S-Z-F/H-PV (2 x)**

**An das Sozialreferat, S-Z-F/H-AV**

**An das Sozialreferat, S-Z-P/LG**

**An das Sozialreferat, S-Z-dIKA**

**An das Sozialreferat, S-IV-L**

**An S-III-SW 2**

z.K.

Am

I.A.